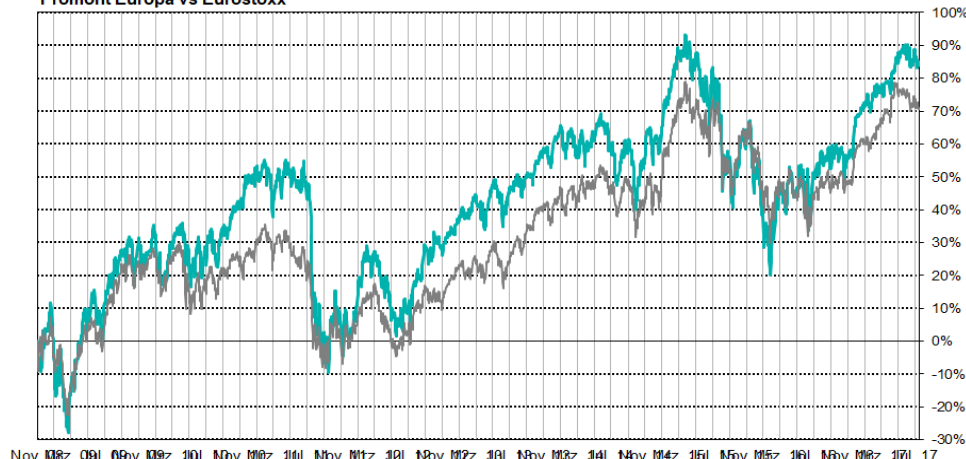


Marktkommentar

Die Konjunkturdaten im Euroraum entwickelten sich weiter positiv. Der deutsche Ifo-Index erreichte ein neues Allzeithoch. Der IWF erhöhte seine Wachstumsprognose für Deutschland von 1,6% auf 1,8%. Die US-Wirtschaft wuchs nach ersten Schätzungen mit einer annualisierten Rate von 2,6% im 2. Quartal nach einem Wachstum von 1,2% im 1. Quartal. Der Dow Jones schloss Ende Juli auf einem neuen Allzeithoch von 21.891. Die europäischen Indizes schlossen hingegen wenig verändert zum Vormonat. Spekulationen über eine weniger expansive EZB-Politik trieben die Rendite für 10-jährige Bundesanleihen von 0,47% auf das 18-Monatshoch von 0,54%. In den USA bewegte sich die entsprechende Rendite dagegen seitwärts bei 2,30%. Der Euro wertete gegenüber dem US-Dollar auf ein Zwei-Jahreshoch von 1,179 US\$ auf. Der Euro hat damit im Jahr 2017 bereits 11% gegenüber der US-Währung aufgewertet. Der Schweizer Franken sank gegenüber dem Euro auf das niedrigste Niveau seit Aufgabe des Euro-Mindestkurses. Die hohe Aktienquote wurde im Fonds beibehalten; die Outperformance des Fonds gegenüber dem EuroStoxx liegt seit Auflage im Jahr 2008 bei 13,07 %. Neu gekauft wurden für den Fonds die Aktien von Zalando und Infineon, verkauft wurden die Aktien von TUI.

Kurs-Chart

Promont Europa vs Eurostoxx



THOMSON REUTERS

--- Promont - Europa 130/30

---- DJ Euro Stoxx

Quelle Reuters

Produktdaten

ISIN:	LU0390424108
WKN:	A0RAPP
Reuters:	A0RAPPX.DX
Bloomberg:	PROEUR LX
Lipper:	LP65139742

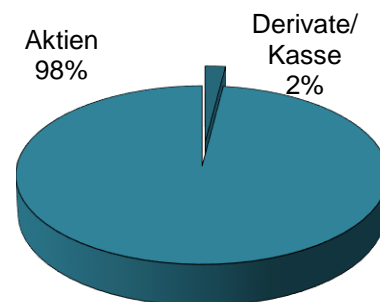
Die größten Aktienpositionen

Airbus	6,07%
Fresenius	4,55%
Dt. Telekom	4,42%
SAP	4,17%
BASF	3,84%

Wertentwicklung Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
1 Monat	0,31%	0,36%
3 Monate	1,20%	-1,87%
6 Monate	7,35%	7,99%
YTD	8,59%	6,84%
seit Auflage	83,78%	70,71%

Asset Allocation



Risikokennzahlen Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
Volatilität	8,67%	10,53%
Sharpe Ratio	2,32	2,09
Korrelation	0,78	
Tracking Error	5,91%	

Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Promont – Europa 130/30 ist die langfristige Erzielung eines möglichst hohen Wertzuwachses in Euro. Dabei investiert der Fonds europaweit vorwiegend in Aktien, Renten und Edelmetalle. Mittels einer kontrollierten Nutzung von Derivaten, in Form von Optionen, Futures und Single Stock Futures, wird innerhalb des Portfolios eine 130/30 Strategie implementiert. Durch diesen Ansatz wird die Flexibilität des Aktienmanagers erhöht, da er den unterschiedlichen Marktphasen gerechter werden kann. Diese Strategie erschließt dem Investor neue langfristige Diversifikationspotentiale und eine höhere Renditechance. Die Titelauswahl basiert dabei auf einem 3-stufigen Prozess bestehend aus fundamentaler, technischer und Behavioral-Finance-Analyse.

Wichtiger Risikohinweis: Dieser Bericht dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.